

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

89 (31.3.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 89. Erstes Blatt.

Donnerstag den 31. März

1887.

Bekanntmachung.

Postpaketverkehr mit Britisch Honduras (Belize).

Von jetzt ab können Postpakete im Gewichte bis zu 3 kg nach Britisch Honduras (Belize) versandt werden. Ueber die Versendungsbedingungen und Taxen ertheilen die Postanstalten auf Verlangen Auskunft.

Berlin W., 18. März 1887.

Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.
von Stephan.

Bekanntmachung.

Die Wahl der Stadtverordneten betreffend.

Die II. Klasse der Wahlberechtigten wählt

Donnerstag den 31. März 1887

von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 2 Uhr

3 Ersahmänner für 3 ausgeschiedene Stadtverordnete mit 3jähriger Amtsdauer.

Dies wird mit dem Anfügen verkündet, daß, wenn einem oder dem andern Wahlberechtigten die persönliche Einladung nicht zugekommen sein sollte, diese Verkündigung als solche anzusehen ist.

Zur II. Klasse der Wahlberechtigten gehört, wer für das Jahr 1886 weniger als 113 M. 88 Pf., aber mehr als 28 M. 9 Pf. Gemeindeumlagen zu zahlen hatte.

Karlsruhe, den 9. März 1887.

Der Stadtrat.
Schneiler.

Schumacher.

Großherzogl. Lehrerseminar I.

22. Die Prüfung der Seminarschule findet Freitag den 1. April statt; 8—9½ Uhr die III. Klasse; 9½—11 Uhr die II. Klasse; 11—12 Uhr die I. Klasse. Die Eltern und Freunde der Anstalt werden zum Besuche eingeladen.

Wiederanfang der Schule am 18. April.

Karlsruhe, den 30. März 1887.

Die Seminardirektion.

Ankündigung.

Nr. 4442. Die Großh. Baugewerkschule in Karlsruhe beginnt ihr Sommersemester am Freitag den 18. April l. J.

Dieselbe hat den Zweck, durch systematisch geordneten Unterricht für ihren Beruf auszubilden:

- I. Baugewerkmeister (Maurer, Steinhauer- und Zimmermeister) und Bauhandwerker (Schreiner, Glaser, Schlosser), Werkmeister (welche sich der staatlichen Prüfung unterziehen wollen), Bauführer und Zeichner.
- II. Maschinenbauer und sonstige Metallarbeiter.
- III. Gewerbelehrer.

Außerdem wird sonstigen Handwerkern und Gewerbetreibenden, Blechnern, Drehern, Schieferbedeckern, Gärtnern etc., ferner Heizern, Lokomotivführern, Bahn- und Straßenmeistern Gelegenheit geboten, einzelne Fächer oder Kurse der Schule mit Nutzen zu besuchen.

Der Unterricht ist theils vorbereitender, theils unmittelbar beruflicher Art und wird nicht nur in theoretischer, sondern wesentlich in praktischer Richtung gegeben.

Das Erlernen der gewerblichen Handarbeiten bleibt der Übung auf Werk- und Bauplätzen oder in Werkstätten überlassen. Es ist deshalb dringend wünschenswert, daß dem Eintritt in die Schule eine etwa zweijährige Lehrzeit vorangehe.

Die Lehrkurse sind halbjährig. Jeder Kurs kann sowohl im Winter als im Sommer besucht werden, wodurch die Möglichkeit gegeben wird, die Sommerzeit zu praktischen Arbeiten auf Bauplätzen oder in Werkstätten zu verwenden.

Als frühester Termin für die Aufnahme in die I. Klasse wird das zurückgelagte 16. Lebensjahr festgehalten.

Für den Eintritt in die erste Klasse wird mindestens ein gutes Zeugnis einer von dem Schüler vollständig besuchten Volksschule vorausgesetzt, wo nicht der Nachweis über die Abolvierung der 4. oder 5. Klasse einer höheren Bürgerschule geliefert werden kann. Während der dem Eintritt vorausgehenden praktischen Lehrzeit muß der gleichzeitige Besuch einer Gewerbeschule als sehr wünschenswert bezeichnet werden.

Das Unterrichtsgeld beträgt 30 M. für den halbjährigen Kurs; außerdem hat jeder neu eintretende Schüler 5 M. Aufnahmegebühr zu bezahlen.

Programme und Formulare zur Anmeldung sind von der Direktion der Großh. Baugewerkschule zu beziehen.

Schriftliche Anmeldungen neu eintretender Höglinge sind bis zum 9. April l. J. an die Direktion der Großh. Baugewerkschule dahin zu richten.

In Privathäusern ist Kost, Wohnung, Bedienung und Wäsche für 230—260 M. im Halbjahr zu erhalten.

Karlsruhe, den 21. März 1887.

Großh. Oberschulrat.
Jooß.

R. Schmitt.

Bekanntmachung.

Für die Wahlberechtigten der Handelskammer für den Kreis Karlsruhe liegen der Voranschlag für 1887 und die gestellte Rechnung für 1886 vom 31. d. Mts. an vierzehn Tage lang im Lokale der Kammer zur Einsichtnahme auf.

Karlsruhe, den 29. März 1887.

Die Handelskammer für den Kreis Karlsruhe.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 31. März d. J., Nachmittags 2 Uhr, werden Möbel 24, parterre, im Auftrage gegen Baarzahlung versteigert:

Stammholz-Versteigerung.

22. Die Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe versteigert

Freitag den 1. April 1887,

Vormittags 9 Uhr:

6 gefällte Abornstämme.

Die Zusammenkunft ist auf der Kaiser-Allee bei der Köbnerstraße.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 31. d. Mts.,

Vormittags 11 Uhr,

werde ich Fähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern, und zwar:

einen Möbeltransportwagen. 22.

Karlsruhe, den 28. März 1887.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

65. Amalienstraße 40 ist die comfortable Parterrewohnung von 6—7 Zimmern nebst schöner Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock, täglich von 2—4 Uhr. Einzusehen zu derselben Zeit.

Herrenstraße 16, zunächst der Kaiserstraße, sind 3 elegante, der Neuzeit entsprechende Wohnungen von je 6 Zimmern und sonstigem Zugehör sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Querbau, 2. Stock.

71. Hirschstraße (verl.) 61 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Badezimmer, Küche mit Speisekammer und sonstigem Zugehör, auf 23. April oder später zu vermieten. Die Wohnung ist sehr geräumig und elegant ausgestattet. Näheres Akademiestraße 1 im 2. Stock rechts.

64. Hirschstraße 67 ist der 1. Stock von 4 Zimmern, Badezimmer und Küche, der 2. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer und Küche, der 3. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, je 2 Mansarden, Keller etc. sofort oder auf 23. April zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Wasser- und Gasleitung versehen und auf's Schönste, der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres Spitalstraße 48 im Bureau.

Kaiserstraße 19, bei der Dragonerkaserne, ist im 2. Stock eine schöne, freundliche Wohnung von 6 Zimmern, dabei Salon mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller nebst allem übrigen Zugehör auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gasabfluß, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.

22. Kaiserstraße 53 ist eine hübsche Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sowie Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. Einzusehen zwischen 2—4 Uhr.

der noch vorhandene Rest Conditoreiwaaren (aus der Fabrik Gebr. Stollwerk stammend), verschiedene Schreibmaterialien, 1 weißer schöner Kinderwagen mit Lederdecke, 1 vierrädriger Kinderwagen, 20 große Rohr-Fauteuils, 6 große Rohr-Fauteuils mit Nachstuhlrichtung, 8 Kinderstühle in Rohr zum Fahren und Stellen, einige Gartenfauteuils von Rohr, einige Flaschen hochfeine Biqueure und Bunscheffenz, 1 schöne Garnitur, Kanapee u. 4 Fauteuils, mit rottbl. Rippsbezug überpolstert, noch gut erhalten, 1 Bettstatt mit Kopf und Fuß, 2 Kanapeevorlagen, 2 Mille Cigarren, 1 Zimmerbouche (Lipowsky), 1 Satz Billardbälle und 10 schöne Billardqueues, 100 Päckchen Rauchtobak, 1 Standuhr unter Glas, 5 Duzend Messer, 1 Vericon, Brodhaus, 13 Bände, 1 Tafeltuch und 12 Servietten, neu, einige Zimmertapeten, wozu Liebhaber höchlichst einladet

B. Hofmann, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

— Kaiserstraße 88 ist eine elegante Bel-Etage mit Balkon, 6 Zimmern, Badzimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern auf den 23. Juli zu vermieten. Einsehen von 3-5 Uhr. Näheres im Weißwarenladen.

— Kaiserstraße 150 ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, wegen Verlegung sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden rechts daselbst.

— Kaiserstraße 167, über 3 Treppen, ist eine elegant ausgestattete Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badzimmer, Küche und Zugehör, per sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres barterre rechts.

— Leopoldstraße 2 ist die Barterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badzimmer, Küche, 3 Kellern und 2 Mansarden, auf 23. Juli zu vermieten. Einsehen von 2-4 Uhr. Zu erfragen bei Dr. Bour im 2. Stod.

— Leopoldstraße 25 ist auf 23. Juli der 3. Stod von 6 Zimmern, Küche, 3 Mansarden, 3 Kellerabteilungen, 1 große Veranda mit Glasabschluss zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres Waldstraße 62.

* Leopoldstraße 33 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 3-5 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst barterre. Einsehen von 10-12 Uhr und von 3-5 Uhr.

— Leopoldstraße 42 sind 6 Zimmer, Badzimmer, Küche mit Speisekammer, Mansarden u. s. w., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Zu erfragen bei Max Müller, Akademiestraße 28.

Leffingstraße 17 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. Juli billig zu vermieten und von 11 bis 12 Uhr Vormittags einzusehen. Zu erfragen im Hinterhaus in der Werkstätte.

Linkeheimerstraße 15, dem Schlossgarten gegenüber, ist im ersten Stod eine Wohnung von 5 Zimmern u. per 23. Oktober zu vermieten.

— Marienstraße 1 sind 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stod.

* Schirmerstraße 5 (Hardwaldstadtteil) sind die 3 Etagen, je 5 Zimmer, Badzimmer und sonstige Räume, alles auf's Eleganteste, einzeln oder zusammen, auf Wunsch auch Stallungen, auf 23. Juli zu vermieten. Einsehen im Hause selbst von 2 bis 5 Uhr.

33. Schloßplatz 6 ist im 3. Stod eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst eine Treppe hoch.

— Schützenstraße 8a ist im 2. Stod eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

33. Spitalstraße 39 sind der 2. und 3. Stod, bestehend aus je 5 geräumigen Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnungen werden der Neuzeit entsprechend neu hergerichtet. Näheres auf dem Bureau Spitalstr. 37.

— Steinstraße 27 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Dachkammer auf den 23. April zu vermieten. Diefelbe hat Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung und Diensttreppe. Mietpreis 650 Mark. Nähere Auskunft im 1. Stod daselbst.

33. Stephanienstraße 5 ist auf den 23. April d. J. eine schöne Wohnung im 4. Stod von 4 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten.

Waldstraße 38 ist im zweiten Stod eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen ebenfalls eine Treppe hoch, rechts.

* Werderstraße 13 ist wegen Verlegung eine elegante Wohnung mit Balkon, 4-5 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf 23. April oder Juli zu vermieten. Näheres Luisenstraße 45 im Laden.

— Westendstraße 32 ist wegen Bezug der 2. Stod, bestehend in 8-10 Zimmern, Veranda, Badzimmer, Küche, Speisekammer, Kellern und Antheil an Waschküche u. Trockenraum, auf 23. April

zu vermieten. Auf Verlangen auch Stallung für 3-4 Pferde, Durschzimmer und Remise. Einsehen von 2-4 Uhr. Näheres zu erfragen Westendstraße 26 im Hinterhaus.

— Eine schöne, geräumige Bel-Etage-Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, 2 Alkoven, Mansarden u. c. ist im westlichen Stadttheile auf 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

— Ecke der Amalien- und Hirschstraße sind 2 schöne Wohnungen im 2. und 3. Stod von je 6 Zimmern und Zugehör (davon 5 Zimmer nach der Straße) sofort zu vermieten. Näheres nebenan, Weinstraße Prinz Wilhelm.

33. Wegen Verlegung ist in der Schirmerstraße 6 zu ebener Erde eine elegante Wohnung von 6 Zimmern, Badkabinett, Küche u. c. auf den 23. April oder noch früher zu vermieten. Näheres ebendasselbst oder in der Stephanienstraße 36 zu erfahren.

Wohnung zu vermieten.

— Douglasstraße 8, Ecke der Akademiestraße, ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern per 23. April zu vermieten. Diefelbe ist der Neuzeit entsprechend hergerichtet, mit Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluss versehen. Näheres daselbst im Laden.

44. In der Leopoldstraße, nächst der Kriegerstraße, ist eine feine Herrschaftswohnung von 8 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 42 im 3. Stod.

— Adlerstraße 59, nächst dem Bahnhof, ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern per 23. April zu vermieten. Diefelbe ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet und mit Alkov, 1 Mansarde, 1 Kellerabteilung, Speicherraum, Gas- und Wasserleitung sowie mit Glasabschluss versehen. Näheres daselbst im Laden.

— In meinem Neubau Rüppurrerstraße 48 habe zu vermieten:
1 Laden mit Wohnung von 3 Zimmern.
Ad. Mees, Rüppurrerstraße 18.

* 22. Ecke der Schützen- und Marienstraße 32 ist der 2. Stod, bestehend aus 4 freundlichen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Glasabschluss nebst Antheil am Trockenraum auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

Wohnungen zu vermieten.

65. In meinem Neubau, Ecke der Karls- und Gartenstraße, sind per 23. Juli d. J. oder früher folgende Wohnungen zu vermieten:
1. Stod von 5 auf die obige Straße stoßenden Zimmern. Küche sammt Zugehör,
2. und 3. Stod mit je 5 Zimmern, ersterer mit geschlossenem, letzterer mit offenem Balkon, Küche u. s. w. sammt allem Zugehör.
Die Wohnungen sind elegant und der Neuzeit entsprechend eingerichtet.
Näheres daselbst bei
L. Weinger, Zimmermeister.

Im Neubau hinter dem Rathhaus (Rathskeller)

sind von Unterzeichnetem ca. 40 Wohnungen verschiedener Größe und Ausstattung von 3 Zimmern und Zugehör bis zu 7 Zimmern, Badzimmer, Balkon u. s. w. auf 23. Juli oder später zu vermieten. Die Wohnungen sind in der Preislage von Mk. 300 bis Mk. 1500. Der ganze Bau ist in 4 Häuser abgetheilt und mit je besonderem Aufgang versehen; jede Wohnung liegt hinter Glasabschluss und ist überkaupt der Neuzeit entsprechend ausgestattet. Die Pläne können jederzeit bei mir eingesehen werden:
E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
33. Friedrichsplatz 6 ist ein geräumiger Laden mit 3 Zimmern und Küche auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei C. A. Kindler, Kaiserstraße 199.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
* 32. Ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern ist zu vermieten, ferner zwei schön möblirte Zimmer im 2. Stod auf 1. oder 23. April: Luisenstraße 32.

Auf 23. Oktober
ist Lammstraße 4, nahe der Kaiserstraße, ein schöner Laden mit Nebenräumen zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Wohnungs-Gesuche.

22. Eine Wohnung von 4 Zimmern wird für eine Familie ohne Kinder auf 1. April gesucht. Offerten unter O. L. 76 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 32. Eine alleinstehende Dame sucht in einem bessern Hause eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit oder ohne Küche oder Antheil an derselben auf sofort oder auf 23. April. Adressen unter Z. 100 befördert das Kontor des Tagblattes.

86. Wohnung gesucht von 2-3 Zimmern, Küche u. c. zum Preise von 200-240 Mark auf 15. oder 23. April in möglichster Nähe der Großh. Bad. tech. Hochschule. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre P. K. werden bis zum 3. April an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Akademiestraße 53 sind sogleich oder auf 1. April zwei fein möblirte Barterrezimmer zu vermieten. Näheres daselbst eine Treppe hoch.

— Bahnhofstraße 48, eine Stiege hoch, ist ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

— Bahnhofstraße 20 ist im 3. Stod ein gut möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, an einen soliden Herrn auf 1. April zu vermieten.

* 33. Schützenstraße 65a ist im 4. Stod ein möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

22. Werderplatz (Eingang Marienstraße 43, 3. Stod) ist ein freundliches, gut möblirtes Zimmer auf 1. April zu vermieten.

* 22. Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer, 1 Stiege hoch, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, ist sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten: Wilhelmstraße 6, 2. Stod.

— Ein großes, gut möblirtes Barterrezimmer ist zu vermieten: Leffingstraße 19.

44. Waldhornstraße 21, 2 Treppen hoch, sind 2 schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), auf die Straße gehend, an einen Herrn auf 1. April zu vermieten.

* 22. Schützenstraße 24, barterre, ist ein freundlich möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

— Schützenstraße 19 ist im 2. Stod ein freundlich möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

— Seminarstraße 13 (Bel-Etage) sind mehrere möblirte Zimmer mit Küche vom 1. April bis gegen Herbst zu vermieten. Zu erfragen Bismarckstr. 59.

— Kaiserstraße 54 (3 Treppen hoch) sind zwei größere, unmöblirte Zimmer, wovon eines auf die Straße geht, auf 23. April zu vermieten.

* Werderplatz 32 ist im 2. Stod ein neu möblirtes Zimmer mit besonderem Eingang sogleich zu vermieten.

21. Gottesdauerstraße 3 ist im 3. Stod ein schönes Zimmer, möblirt, sogleich zu vermieten.

Großes Wohn- und Schlafzimmer
und zwei einzelne Zimmer, barterre, gut möblirt, sind zum 1. April zusammen oder einzeln zu vermieten: Bahnhofstraße 10. 32.

Pension-Gesuch.

22. Eine junge Engländerin (diplomée), welche die Kunstschule zu besuchen wünscht, sucht gegen Instruktion in der englischen Sprache, der Musik und Zeichen Aufnahme in einer Familie. Offerten zu adressiren an: Miss Thomas Collingwood, Victoria Road (North) Southsea, England.

Zimmer-Gesuche.

2.2. Ein hübsch möbliertes Zimmer in freundlicher Lage wird vom 15. April ab zu mieten gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe beliebe man sub Chiffre C. O. auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Von einem anständigen, soliden Fräulein wird ein unmöbliertes, ordentliches Zimmer bei einer anständigen Familie sogleich zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 100 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Spezereigeschäft,

ein nachweislich rentables, wird auf 23. April oder später zu mieten gesucht. Offerten unter A. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Westendstraße 25, parterre, wird ein Mädchen gesucht, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Gute Zeugnisse erforderlich. Sprechstunden Morgens und Nachmittags bis 3 Uhr.

* 2.2. Ein ordentliches Mädchen, welches kochen und waschen kann sowie die übrigen häuslichen Arbeiten gerne besorgt, wird für sofort oder auf Ostern gesucht. Näheres Kriegsstraße 30 im 4. Stod.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird sogleich gesucht. Näheres im goldenen Kraysen.

* Ein solides, braves Mädchen findet auf's Ziel oder sogleich gute Stelle: Leopoldstraße 33, parterre.

* Ein jüngeres Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern in Dienst gesucht: Wilh.-Imstraße 34 im Laden.

* Gesucht wird ein perfektes, zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle Hausarbeiten pünktlich besorgt, zu einer kleinen Familie. Zu erfragen Belfortstraße 7 im Laden.

* Karlsstraße 63 wird auf Ostern ein braves Hausmädchen gesucht.

U. Sch. Mädchen, Zimmermädchen, Kammerjungfern und Köchinnen, Kellnerinnen finden sofort und auf Ostern gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 3.2.

Dienst-Gesuche.

* 2.2. Ein junges Mädchen (von auswärts) aus guter Familie, welches nähen und bügeln kann sowie in allen weiblichen Handarbeiten erfahren ist, sucht auf Ostern Stellung in einem guten Hause als Zimmermädchen oder zu größeren Kindern. Zu erfragen Kaiserstraße 207 im 4. Stod.

2.2. Ein zuverlässiges Mädchen, welches einer leichten Küche und der Hausarbeit vorsehen kann, wie ein anständiges, kräftiges Mädchen von auswärts, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, und ein gewandtes Zimmermädchen, sämtliche bestens empfohlen, suchen auf's Ziel passende Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stod.

3.2. Tüchtige Dienstmädchen, welche kochen können, auch nähen, fleißige Mädchen vom Lande, als Haus-, Zimmer- und Kindermädchen geeignet, suchen sofort und auf Ostern Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Ein rechtschaffen, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann und die übrigen Hausarbeiten willig besorgt, sowie ein gewandtes Zimmermädchen, beide mit guten Zeugnissen versehen, suchen für sogleich oder auf Ostern Stellen. Zu erfragen Wilhelmstraße 24 im Hinterhaus, parterre.

Gelder auf 1. Hypothek zu 4 1/2%, auf 2. Hypothek zu 4 1/2% anzuleihen durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4.

Kapital-Gesuch.

4.2. Auf ein Haus (Neubau) in guter Lage, welches zu 45000 Mk. gerichtlich geschätzt und 19000 Mk. auf erste Hypothek eingetragen sind, werden 10-12000 Mk. als zweite Hypothek zu 5% sofort oder per 23. April, J. aufzunehmen gesucht. Offerten unter Biffer 26 befördert das Kontor des Tagblattes.

* **Kapital-Gesuch.** * 3.2. Nur notwendigen Erweiterung eines sichern und rentablen Unternehmens wird ein Kapital von

5000-6000 Mark gegen gute Verzinsung und Bürgschaft gesucht. Gefl. Offerten unter M. G. 10 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Commis-Gesuch.

2.2. Ein angehender Commis wird von einem hiesigen Fabrikgeschäft für vorübergehend per sofort zu engagieren gesucht. Denselben wäre später Aussicht auf dauerndes Engagement geboten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein gewandter, selbstständiger **Monteur und Einnäher** von Kettenmaschinen findet sofort dauernde und lohnende Beschäftigung. Offerten mit Zeugnisabschriften und Lohnansprüchen unter Chiffre V. 1278 an **Rudolf Mosse**, Frankfurt a. M.

Zimmergehilfe-Gesuch.

3.2. Ein tüchtiger Zimmergehilfe findet in dem Baugeschäft Hirschstraße 38 dauernde Beschäftigung.

Asphalteur.

3.2. Ein tüchtiger Asphalteur, welcher gleichzeitig auch mit der Herstellung von Cement-Guß-Böden bewandert ist, findet dauernde Beschäftigung bei

Brenzinger & Co.,
Freiburg in Baden.

Melker-Gesuch.

3.2. Ein in jeder Beziehung zuverlässiger Melker wird bei hohem Lohn gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Rutscher-Gesuch.

3.2. Ein Rutscher, welcher zuverlässig ist und mit Pferden umzugehen versteht, wird bei guter Bezahlung gesucht: Kriegsstraße 17, parterre.

Stelle-Antrag.

Für ein hiesiges Engros-Geschäft wird ein tüchtiger junger Mann für Buchführung und Correspondenz gesucht. Gefl. Offerten mit Angabe von Referenzen unter Chiffre M. N. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausmädchen

wird aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zwei zuverlässige Leute

finden Beschäftigung bei der Eisenbahngüter-Verwaltung.

Lehrling-Gesuch.

Wir suchen für unser Geschäft einen jungen Mann mit Gymnasialbildung als Lehrling. 3.3. **A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.**

Lehrling-Gesuch.

3.2. Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Blecherei und Metallbruderei zu erlernen, kann auf Ostern unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei **H. Rupp jun.**, Karlsstraße 69 b.

Lehrling-Gesuch.

4.2. Zwei bis drei junge Leute, welche die Marmor- und Eyenit-Verarbeitung gründlich erlernen wollen, können sofort eintreten in der **Karlsruher Marmor-, Granit- und Eyenit-Waarenfabrik.**

2.2. Für einen jungen Mann mit genügenden Schulkenntnissen ist bei mir eine **Lehrstelle**

Oscar Laffert Nachfolger,

Kaiserstraße 114, Musikalien-, Kunst- u. Musikinstrumentenhandlung.

Ein Kaufbursche

im Alter von 14-15 Jahren, dem zugleich Gelegenheit geboten wird, etwas zu lernen, kann sogleich oder an Ostern eintreten bei

Franz Perrin, Großh. Hoflieferant,

Kaiserstraße 124 b, 3.3.

Offene kaufmännische Lehrstelle.

4.4. In meinem Material- und technischen Droguen-Geschäft en gros ist für einen jungen Mann eine Lehrstelle offen. Gelegenheit zur gründlichen Ausbildung ist geboten.

Max Schwab,
Akademiestraße 34.

Eine tüchtige Verkäuferin, mit der Kurz-, Woll- u. Weißwaaren-Branche vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, baldigst Stellung. Gefl. Offerten unter E. H. an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Stellen-Gesuche.

*3.2. Ein junger Mann, welcher seine Lehre als Konditor bis 1. Mai beendet, sucht in einem hiesigen Geschäft Stellung als Volontär. Näheres Bistoriastraße 12 im Laden.

*2.2. Ein zuverlässiger Mann sucht Stellung als Herrschaftsdienner; derselbe versteht jede Zimmerarbeit und auch die Krankenpflege, ebenso die Gartenarbeit. Beste Empfehlungen und Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres Kriegsstraße 32a.

3.2. Ein junger verheirateter Mann, gebierter Militär (Infanterie), 25 Jahre alt, mit guten Zeugnissen, solid und zuverlässig u. mit geläufiger Handschrift, sucht Stelle als Portier, Ausläufer, Magazinier, Bureauhiener oder sonst permanente Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*3.3. Ein in den besten Jahren stehender, solider, zuverlässiger, verheirateter Mann, welcher die Fabrikarbeit nicht ertragen kann, sucht Stelle als Portier, Bureauhiener, Einlassierer, Ausläufer oder als Magazinier. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Unerbieten.

10.4. Ein junger, verheirateter Geschäftsmann erbietet sich zur Fertigung von Abschriften in seiner Wohnung. Derselbe würde auch gegen mäßige Vergütung 5-6 Stunden täglich auf einem Bureau arbeiten, Commissionen besorgen etc. Näheres durch **W. Ungler**, Karl-Friedrichstraße 22.

Hausverkauf.

3.2. In einer Seitenstraße, nahe der Kaiserstraße, kann ein 3stöckiges Wohnhaus mit Garten und großem Magazin unter günstigen Bedingungen erworben werden. Dasselbe eignet sich vorzüglich für eine Genossenschaft oder zur Fabrikeinrichtung. Lusttragende bittet man, ihre Offerten unter Z. 400 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Häuser, Villen, Wirthschaften, Landgüter und Baupläze hat aus Auftrag zu verkaufen.

W. Gutekunst, Douglasstraße 2.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Wegen baldigem Umzug werden noch folgende Gegenstände äußerst billig abgegeben: verschiedene Möbel, 1 sehr guter eiserner Kochofen, 1 eiserner Ofenschirm, 1 doppelter Gaslochapparat, sehr gut erhalten, und noch verschiedene andere Gegenstände. Näheres Waldbornstraße 12, parterre.

* Ein noch gut erhaltenes, rothseidenes Kleid ist billig zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Ein Krankenfahrstuhl sowie eine beinahe noch neue Sigbadewanne sind zu verkaufen: Bittel 17 im 2. Stod.

Gewirkter Shawl.

achtzig, noch sehr schön, ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 4.4.

Ein Dienstbotenbett

ist zu verkaufen: Wilhelmstraße 51, 1. Stod. *2.2.

Bausand,

schöner, wird billig abgegeben: Spitalstraße 48.

Kauf-Gesuch.

Es wird ein gespieltes Pianino zu M. 150 bis M. 300 zu kaufen gesucht. Offerten erbeten im Pianolager, Herrenstraße 31.

Empfehlung.
 Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Damenkleidern, Betten, Weiszeug, Uniformen, Borden etc. und zahlt hierfür die höchsten Preise. Adressen bittet man direkt zu senden an **Frau Lazarus in Bruchsal, Hauptstraße 60.**
 5.1.

Gänselebern
 werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 14, parterre.

Wirthschaft,
 eine solche im Bahnhofsabtheil ist unter sehr günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen oder an einen kautionsfähigen Wirth auf den 23. April zu verpachten. Näheres durch J. Hügle, Ruppurterstraße 34. 2.2.

Madeira, Dry Madelra, Sherry, Marsala, Portwein, Malaga, Tokayer, Ruster Ausbruch, Muskat-Lünel
 empfiehlt in bester Qualität

Louis Lauer,
 Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.

Die Weinhandlung
 von **J. Neck,** Herrenstr. 64 hier,

bringt ihr reichhaltiges Weinlager, als:
 1884er Neusäker 60 Pf.,
 1884er Neuweierer Riesling 70 Pf.,
 sowie verschiedene billigere Weine von 20 Biter an in empfehlende Erinnerung.
 Besonders empfehlenswerth ein 1884er Mauerwein von Neuweier zu 80 Pf. per Liter. 3.3.

Thee,
 garantirt ächt chinesischen (keine Mischungen mit indischer Waare)
Souchong, Pecco
 in 1/4 und 1/2 Pfund-Packeten und Büchsen. Vollgewicht garantirt.
 Niederlagen bei:
 Herrn Otto Holzmann, Ecke der Kaiser- und Karlstraße,
 Herrn Fried. Meis, Marienstraße 43, Ecke Werberstraße,
 Herrn Theod. Compter, Hofconditor, Waldstraße 8,
 Herrn Friedrich Knab, Kaiserstraße 145, Eingang Lammstraße,
 Frau A. Bieger Wittwe, Friedrichsplatz 11,
 Frau Rudolph Leo Wittwe, Hebelstraße 3,
 Herrn Carl Frey, Kaiserstraße 99,
 Herrn Louis Hämer, Kaiserstraße 74, Marktplatz.
Carl Schaller,
 Hirschstraße 76.

Block-Chocolade per Pfund von M. 1.— an,
feine Gesundheits-Chocolade, rein garantirt
Banille-Chocolade Zucker und Cacao,
 empfiehlt
W. Bauer,
 Conditorei und Chocolade-Fabrik, Waldstraße 3. 4.2.

3u 140 Pfg.
 ein Pfund wirklich guten selbstgebrannten

Java-Kaffee
 empfiehlt 8.8.
W. Erb, am Spitalplatz.

Baden-Badener Lithium-Pastillen.
 Sicherstes Mittel gegen Gicht in allen Formen, gegen Harnstein und Griesaffectionen, Blasenkatarrh. Dieselben sind zu haben in Karlsruhe in der Hofapotheke des Herrn K. Sachs.

Bestes und billigstes
 Mittel gegen Heiserkeit, Husten etc. sind meine anerkannt vorzüglichen 10.8.

Kräuter-Bonbons.
M. Giebel, Conditorei, Kaiserstr. 207.

Johannisbeer-Liqueur
 von pikantem Geschmack und äußerst wohlthätiger Wirkung auf den Magen, empfiehlt in 1/4 und 1/2 Flaschen
Carl Hager,
 Erbprinzenstraße.

Corten, Kuchen, Kränze, Kugelhupf, feines Thee- und Stückbackwerk, Tafel-Dessert 4.2.
 in feinsten Qualität stets frisch bei
W. Bauer,
 Conditorei und Chocolade-Fabrik, Waldstraße 3.

Orangen,
 schöne Frucht, frisch eingetroffen.
Carl Roth, Droguerie.

Fleischpastetchen
 von 1/2 10 Uhr an warm empfiehlt
W. Bauer,
 Conditorei und Chocolade-Fabrik, Waldstraße 3. 4.2.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe empfiehlt eintreffende
Cabeljan.

Wein-Essig
 in vorzüglicher Qualität empfiehlt die Weinhandlung
Max Homburger,
 30 Kronenstraße 30. 3.2.

Garantirt gutkochend:
 I. Verlobbuchen à 17 Pfg.
 I. Golderbisen à 16 Pfg.
 I. Sellenlinsen à 23 Pfg.
 per Pfund, bei Mehrabnahme billiger.

7.7. **W. Erb, am Spitalplatz.**
Rangon-Reis
 16 Pfg. per Pfd.,

Viktoria-Erbisen, geschälte,
 16 Pfg. per Pfd.,

Linsen, mittelgroße,
 23 Pfg. per Pfd.,

bei Abnahme von 5 Pfd. entsprechend billiger, empfiehlt

Fried. Malsch,
 Großherzogl. Hoflieferant, Ludwigplatz 57.

6.1.
Linsen, mittel, per Pfund 20 Pfg.
Viktoria-Erbisen, geschälte, gespaltene,
 per Pfd. 16 Pfg., 5 Pfd. 14 Pfg.,
Viktoria-Erbisen, geschälte, ganze, per
 Pfd. 18 Pfg., 5 Pfd. 16 Pfg.,
Verlobbuchen per Pfd. 18 Pfg., 5 Pfd.
 16 Pfg.,
Bohnen, mittel, per Pfd. 14 Pfg., 5
 Pfd. 12 Pfg.,
Rangon-Reis per Pfd. 18 Pfg., 5
 Pfd. 16 Pfg.,
Birnenschnitze per Pfd. 22 Pfg., 5
 Pfd. 20 Pfg.

empfehlen das Mehl-, Colonialwaaren- und Landesprodukten-Geschäft von

Otto Hegmann,
 4.3. Douglasstraße 34.

Monsheimer Rahm-Käse,

auf der Molkerei-Ausstellung in München mit der Bezeichnung "hochfein" anerkannt (Camembert überraffend), wird von mir in alleiniger Niederlage zu 80 Pfennig das Stück verkauft.

Gleichzeitig empfehle täglich frische **Monsheimer Süßrahm-Tafelbutter.**

Fried. Malsch,
 Großh. Hoflieferant Ludwigplatz 57.

Billiges Rauchen
Ausschuß-Cigarre, in Qualität wie 6 und 7 Pfennig-Cigarren, empfiehlt à 5 Pfg.
Beck's Cigarrenager,
 5.5. Kaiserstraße 97
 neben dem Hotel Erbprinzen.

3.2. Ueber **P. Knefel's Haar-Tinktur.**

Prag, d. 25. Nov. 85. — Die von Ihnen gekauften 2 Flaschen Knefel'sche Haar-Tinktur haben eine meine längsten Erwartungen überraffende Wirkung hervorgerufen und habe ich dieser Tinktur einen prächtigen Haarwuchs zu verdanken. Ich kann nicht umhin, Ihnen hierfür einen wärmsten Dank auszusprechen und will ich Ihnen gern gestatten, dieses Schreiben zu veröffentlichen. — Mit vorzüglichster Hochachtung. **Ignaz Scheel, Beamter der böhmischen Unionbank.**
 Obige Tinktur ist in Fla. zu 1, 2 u. 3 M. in Karlsruhe nur ächt bei **L. Wlf.,** Karl-Friedrichstraße 4.

Delfarben

in gereinigtem Del stets frisch ongerieben,
**Loche, Firnisse,
 Bronzen, Blattgold** 2c. 2c.
 empfiehlt
 die Material- und Farbwarenhandlung
 von **Julius Dehn,**
 55 Bähringerstraße 55.

Vorzügliche Pappstärke,

das Beste was in diesem Artikel gemacht wird,
 offerire per 25 Pfund zu Mk. 4.75,
 pfundweise 23 Pf.

Eugen Heiss,
 Karl-Friedrichstraße 6, Ecke Zirkel.

Strohbut-Lack

in allen Farben empfiehlt die Material- und
 Farbwarenhandlung von
W. L. Schwaab,
 10.1. Großh. Hestlieferant.

Linoleum-Fussboden-Glanzack,
 dauerhaft und schnell trocknend,
 empfiehlt zu billigem Preise 2.2.

Eugen Heiss,
 Karl-Friedrichstraße 6, Ecke Zirkel.

Uhren.

Für Confirmanden empfehle ich goldene und sil-
 berne Herren- und Damenuhren unter Garantie
 zu äußerst billigen Preisen sowie
alle Sorten Ketten.
 NB. Getragene Uhren, altes Gold und Silber
 werden an Zahlung angenommen.
Oswald Schneider, Uhrmacher,
 Ketzstraße 40 c. gegenüber dem Bahnhof.

Tricotagen,

**Jacken, Hosen,
 Handschuhe**
 in Tricot von 15 Pf. platirt seidene
 von 75 Pf. an,
Strümpfe, Socken.
 solbste Fabrikate, gut fortirt, zu billigsten
 Preisen.
Oscar Beier,
 Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

Kinderhütchen

werden unter Fabrikpreisen ausver-
 kauft wegen Aufgabe dieses Artikels.
Heinrich Cramer,
 10.4. 189 Kaiserstrasse 189.

Französische Corsetten

in vorzüglichem neuem Schnitt zu billigen
 Preisen bei
Geschwister Perrin,
 Friedrichsplatz Nr. 9.

Billig und gut

werden Regulateure, Wand- und Standuhren inner-
 halb 2 bis 3 Tagen unter Garantie genau reparirt
 und gereinigt bei
Wilh. Eckert, Uhrmacher,
 3.3. Marienstraße 8.

Mouffirender Hochheimer,

Hochheimer Actiengesellschaft, vormals Burgeff & Co.,
 anerkannt vorzügliche Qualitäten, empfiehlt in Drig'nalkisten von 12, 25, 30,
 50 und 60 Flaschen

J. G. Deisz,

173 Kaiserstraße 173,

Repräsentant der Hochheimer Actiengesellschaft.

Die Emmericher Waaren-Expedition,

Kaiserstrasse 124, Karlsruhe,

empfehlte unter Garantie für Reingeschmack, ächte Naturfarbe und richtige
 Qualitätsbezeichnung

Rohen Kaffee:

Nr.	Bezeichnung	per Pfund
0	Feirbraun Menado (sehr grosse Plattbohne)	M. 1 60,
1	Feinbraun Preanger (mittelgrosse Plattbohne)	1 50,
2	Aecht arabischer Mocca (unansehnliche Bohne)	1 36,
3	Hellbrauner Java (grosse Plattbohne)	1 38,
6	Hochgelber Menado (sehr grosse Plattbohne)	1 56,
7	Blassblank. Menado (sehr grosse Plattbohne)	1 38,
9	Feinblau Soemaniek (sehr grosse Plattbohne)	1 40,
10	Goldgelb Java Perl	1 26,
11	Feinhochgelb Java Perl	1 32,
12	Feingelber Java Perl	1 22,
18	Grünlicher Java Perl	1 16,
21	Feinblau ostind. Perl	1 38,
23	Feinblau Java Perl	1 32,
24	Feinbläulich Java Perl	1 28,
26	Grossbohne feinblau Java (grosse Plattbohne)	1 30,
27	Feinblau Plantation-Ceylon (mittelgrosse Plattbohne)	1 20,
30	Feinblau Ceylonart (mittelgrosse Plattbohne)	1 20,
33	Feinbläulich Ceylonart (mittelgrosse Plattbohne)	1 14,
36	Feinhochgelber Java (grosse Plattbohne)	1 20,
37	Hochgelber Java (mittelgr. Plattbohne)	1 14,
39	Feingelber Java (grosse Plattbohne)	1 12,
42	Blankgelber Javaart (grosse Plattbohne)	1 08,
45	Feinblau Surinamart (mittelgrosse Plattbohne)	1 12,
48	Feingrün Java (mittelgrosse Plattbohne)	1 08,
51	Gut gelber Java (mittelgrosse Plattbohne)	1 06,
53	Afrika-Kaffee (unansehnliche Bohne)	— 98,
57	Kleine Bohnen mit Bruch (gereinigt, halb gebrannt und gewaschen)	— 94.

Proben à 1 Pfund.

In Beuteln von 9 1/2 Pfund Netto und in Packeten von 5 Pfund.

Bei Abnahme von 9 1/2 Pfund ermässigte Preise.

Die Eröffnung meiner Oster-Ausstellung

zeige hiermit ergebenst an.

Große Auswahl in feinen Oster- und Dessert-Körbchen, Conserve-,
 Caramel- und Chocolate-Nahm-Caramel-Hafen und Eier, Cho-
 colade-, Chocolate-Crème-Hafen und Eier, feine Dessert-Bon-
 bons in Chocolate, Fondants, Gelée und Crème 2c. in feinsten
 und stets frischer Waare.

W. Bauer,
 Conditorei und Chocolate-Fabrik,
 Waldstraße 3.

3.2.

Arbeitskleider,

Blousen und Hemden in größter Auswahl am billigsten bei **Friedrich Marsels,** Herren- und Knabenkleider-Magazin, 123 Kaiserstraße 123.

Nähnadeln mit federndem Dehr,

größte Erleichterung des Einfädelns, sowie **Fleischnadeln** und **Ostereier** empfiehlt

August Sauer,
33. Firma J. Mattinger.

Reparaturen

schön, schnell und billigst, **Aufputzen** alter Gegenstände. Lager in **Goldwaaren.** **Massive Trauringe.** Anfertigung jeder Bestellung. **Altes Gold und Silber** kauft zu den **allerhöchsten** Preisen

H. Reudter, Goldarbeiter, am kath. Kirchenplatz.

Reparaturen an Uhren jeder Art

werden pünktlich besorgt und die billigsten Preise berechnet bei

Carl Meess, Uhrmacher, Kaiserstraße 148, neben dem Hotel Tamnhäuser.

Schuh- u. Stiefel-Lager

Franz Zink,

162 Kaiserstraße 162,
empfiehlt in neuen Zusendungen:

- Herren-Bugstiefel,
- Herren-Schnürstiefel,
- Herren-Schuhe,
- Damen-Bug- u. Knopfstiefel,
- Damen-Schnürstiefel,
- Damen-Schuhe;

für Mädchen:

- Schnür-, Bug- u. Knopfstiefel,
- Schuhe;

für Knaben:

- Schnür-, Bug- u. Hakenstiefel,
- Schuhe,
- Stulpenstiefel, 2.1.

Kinder-Schuhwaaren

in großer Auswahl,

Pantoffeln aller Art.

Preise billigst.

Alle Reparaturen prompt und billigst.

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen **künstlicher Zähne, Gebisse, Plomben** etc.

Jean Eckert,

Kaiserstraße 110, 2. Stock.

Die Weinhandlung

von **F. Bausback,** Amalienstraße 53,
empfiehlt aus ihren **Patent- und Zolkellern naturreine Weiß- und Rothweine** in Fässchen von 20 Litern an zu **äußerst billigen Preisen.**

Beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß

Sämmtliche Neuheiten für Frühjahr und Sommer in schönster Auswahl eingetroffen sind und meine

Ausstellung

von **Modellen und feinen Damen-Hüten**

eröffnet ist, zu deren Besuch höflichst einladet

M. Lembke-Andris,

Erbprinzenstraße 24.

2.1.

Modes.

Zeige ergebenst an, daß ich eine große Auswahl aller **Neuheiten der Frühjahr- und Sommer-Saison,** als: **Hüte, Formen, Blumen, Federn, Bänder, Spitzen, Samme** u. s. w. erhalten habe und sichere bei den anerkannt billigsten Preise reellste Bedienung zu.

Achtungsvollst

B. Reiter,

Herrenstraße 30, gegenüber der kath. Kirche.

3.2.

Einige Tausend Stücke St. Galler Festons & Einsätze

(von 4 Meter 20 cm Länge)

in allen Breiten und prachtvollen Dessins werden durch besonders günstigen Einkauf

unter dem Herstellungsworth verkauft bei

Wilh. Willstätter,

Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

2.4.4.

Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.

Der geehrten Einwohnerschaft die ergebene Anzeige, daß ich unter'm Heutigen ein **Bau- und Möbelschreiner-geschäft Schützenstraße 52** eröffnet habe. Ich empfehle mich besonders im Anfertigen von **Arbeiten für Neubauten und Möbeln,** überhaupt werden **Reparaturen schnell und unter billiger Berechnung** besorgt.

Gestützt auf **vieljährige Erfahrung** hoffe ich, mir das **Zutrauen** der mich mit **Austrägen** Beehrenden zu erwerben.

Zugleich erlaube mir, auf **bevorstehenden Wohnungswechsel** bei vorkommenden **Reparaturen** aufmerksam zu machen.

J. A. Hesch, Schreiner.

Ich mache die **Herren Bauunternehmer** darauf aufmerksam, daß dieselben auch auf **Berlangen** das **Material** selbst stellen können.

3.2.

Reiseartikel,

als: große Koffer für Herren und Damen, Handkoffer, Patentkoffer, Touristenornister und Taschen, Umhängtaschen, Geldtaschen, Toiletterollen, Feldflaschen, Trinkbecher und Damentaschen empfiehlt in schöner Auswahl und zu billigen Preisen

Julius Meyer, Kaiserstraße 211.

Anfertigung von Sattler- und Tapezierarbeiten jeder Art. Reparaturen schnellstens.

Feuer-, Fall- u. einbruchssichere Geld-, Bücher- u. Dokumentenschränke empfiehlt

Wilh. Weiss, Karlsruhe, Erbkönigsstraße 24.

Rouleaux

zum Waschen sowie gemalte nebst Zugehör, auch Fenstergalerien in großer Auswahl. Das Aufmachen und Reparieren von Jalousien wird pünktlich und billig besorgt.

V. Sirt, Ruppurrerstraße 17.

Wegen Abbruch und Neubau

der Kaiser-Wilhelm-Passage verkaufe ich mein großes Lager von Porzellan-Küchengeräten zu den billigsten Preisen. Auch werden alle Reparaturen an Herden und Öfen billigst besorgt.

Karl Zimmermann, genannt Albeder, Kaiserstraße 124 63.

Durlach.

Johann Semmler, Zimmermeister,

empfehlst billigst:

Baum-, Reb-, Rosen- und Gartenpfähle, Bohnenstangen, Stangen und Schwarten, forlene und tannene Dielen, Rahmenschenkel, Dach-, Fugen- und Doppel-Latten und Schindeln. 2.1.

Friedrich Becht, Koch,

Zähringerstraße 86,

empfehlst sich im Anfertigen von Déjeuners, Dinners, Soupers und einzelnen Platten, sowie in den Häusern mit Herrschaften. 4.4.

Café Kaiser,

24 Zirkel 24.

Hochfeines bayerisches

Export-Bier

aus der Actien-Brauerei Achaffenburg. NB. In Flaschen à 25 Pfg.

Fortwährend ächt bayrisches

„Märzen-Lager-Bier“

von vorzüglichster Güte im Hofbräuhaus. 3.2.

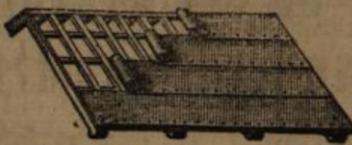
Milch. Milch.

Wir bringen unsere Milch in empfehlende Erinnerung. Durch rationelle Fütterung der Kühe ist dieselbe sowohl für den Kurzgebrauch als auch für Kinder sehr zu empfehlen. Versandt Morgens von 7 Uhr und Abends von 5 Uhr ab in je frischer Milch per Liter 18 Pfg. Ggf. Bestellung wolle man an unsere Niederlage, Ecke der Waldhorn- und Zähringerstraße 19, richten.

Freih. v. Gemmingen'sches Hofgut, Gemmingen.

Imprägnirte wasserdichte Leinenstoffe für Bedachung

in allen Farben, Fein Ebeerprodukt und unvergleichlich dauerhafter und daher viel billiger als Dachpappe. Keine Nachreparatur oder Nachstrich erforderlich. Die stärksten Säuren, welche Zinkdächer zerstören, greifen den Stoff in keiner Weise an. In Folge dessen für Fabriken, welche Chemikalien verwenden, sehr empfehlenswerth.



10jährige Garantie.



Längsbedeckung ohne Verschalung.

Stößenbedeckung mit Maueranschluß.

Seit Jahren von vielen Privaten, auch Eisenbahnen und sonstigen Verwaltungen verwandt. Prima-Referenzen. Proben, Prospekte mit besten Zeugnissen von den höchsten Baubehörden sofort zur Verfügung.

Alleinverkauf und Lager für Baden bei

G. Zinser, Architekt,

Schiffelstraße 8, Karlsruhe.

Wiener Schuhwaaren-Lager S. Illig,

Kaiserstrasse 199 a, Ecke der Waldstrasse,

empfehlst zur Frühjahr-Saison seine grosse Auswahl in Herren-, Damen-, Knaben-, Mädchen- und Kinderschuh, Stiefeln und Pantoffeln von den einfachsten bis zu den feinsten Sorten in nur reeller und gediegenster Waare zu den billigsten Preisen.

Reparaturen aller Art werden sofort gut und billigst besorgt.

Kaiser-Wilhelm-Passage.

Kaiserstraße 124, wo die Kaiser-Wilhelm-Passage erstellt wird, sind die alten einstöckigen Häuser auf Abbruch per 23. April zu verkaufen.

Näheres zu erfragen bei

W. Gutekunst, 2 Douglasstraße 2.

Berein für evangelische Kirchenmusik.

Palmsontag den 3. April 1887

in der evangelischen Stadtkirche:

Passions-Concert

unter gütiger Mitwirkung der Concertsängerin Fräulein Trion, des Hofopernsängers Herrn Plank, des Stadtorganisten Herrn Jäger und der Herren A. Römhildt und C. Bräuninger.

Programm.

- | | |
|--|---------------|
| 1. Präludium und Fuge (F-moll) für die Orgel | J. S. Bach. |
| 2. Chor: „Wer ist's, der dich geschlagen“ | J. S. Bach. |
| 3. Sopran-Solo: „Die Schmach trübt ihm sein Herz“ aus Messias von | Händel. |
| 4. Chor: „Improperia“ | Balestrina. |
| 5. Bariton-Solo: „Ich sende euch!“ mit Cello und Orgel | Raffen. |
| 6. Chor: „O crux ave spes unica“ | Balestrina. |
| 7. Adagio religioso für Violoncelle und Orgel | Wolffertmann. |
| 8. Chor: „Tenobras factas sunt“ | Balestrina. |
| 9. Sopran-Solo: „Doch du liehest ihn im Grabe nicht“ aus Messias von | Händel. |
| 10. Chor: „Schmücke dich, o liebe Seele“ | Bach. |
| 11. Sonate, Satz I, für Orgel | Chr. Finl. |

Anfang 5 Uhr.

NB. Der Besuch des Concertes ist nur unter Abgabe der von uns an die Mitglieder ausgegebenen Karten für's Osterconcert gestattet. Die Mitgliedschaft zum Verein, pro Jahr 2 M., kann durch Eintragen des Namens in die Mitgliederliste bei unserm Rechner, Herrn Kaufmann Grimm, Kaiserstraße 36, erworben werden. Für Nichtmitglieder sind ebendasselbst Eintrittskarten zu diesem Concert à 1 M. zu haben. Programm mit Text der Gesänge à 10 Pf. werden von Stadtmusiker Billig abgegeben.

Der Vorstand.

Präsident Dr. von Stöffer.

3.2.

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstraße 185,

empfiehlt in überraschend großer Auswahl
Regenmäntel, Jaquettes, Kindermäntel,
Mantelets, Umhänge, Promenademäntel,
Unterröcke, Trikot-Tailen, Schürzen etc. etc.,
außerordentlich billige Preise.

3.3.

NB. Als Gelegenheitskauf empfehle **Jaquettes**
in den neuesten Formen und Stoffen à Mark 5.— das Stück.

Das Special-Geschäft in Damen- und Kindermänteln

VON

E. Cohen,

Kaiserstraße 54,

empfiehlt sein reichhaltigst assortirtes Lager von den einfachsten bis zu den hochelegantesten Genres zu **äußerst billigen**, festen Preisen.

Anfertigung nach Maass in meiner eigenen Fabrik ohne Preisausschlag mit Garantie für tadellosen Sitz.

3.2.

Damen-Mäntel-Fabrik, **E. Cohen,** Kaiserstraße 54.

Roller'scher Stenographen-Verein Karlsruhe.

3.2.

Anfangs April d. J. eröffnen wir einen Unterrichtscurus der in wenigen Stunden erlernbaren Stenographie (System Roller) und laden zur Beteiligung herzlich ein.

Anmeldungen wollen bis längstens 3 April in unserem Vereinslokale, C.-F. Nowak, bei Herrn Restaurateur **Emil Weicher** gemacht werden, wo selbst die weiteren Bedingungen zur a. N. Entnahme auflegen. **Der Vorstand.**

Stadtverordnetenwahl.

Der von einer größeren Anzahl Wahlberechtigter gemachte Wahlvorschlag für die von der II. Wählerklasse vorzunehmende Ersatzwahl wird aufrecht erhalten.

Die Vorge schlagenen sind:

1. **Kattner, Franz**, Kaufmann,
2. **Pfeiffer, Gustav**, Maurermeister,
3. **Wörner, Karl**, Bäckermeister.

Es wird um zahlreiche Wahlbeteiligung ersucht.

NB. Zettel sind am Eingang zum Wahllokale zu erhalten.

Stadtverordneten-Wahl.

Vorschlagsliste.

Ersatzwahl II. Klasse

(wählt Donnerstag 31. März von 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags).

1. **Kattner Franz**, Kaufmann.
2. **Herrmann, Rudolf**, Kaufmann.
3. **Salzer, Ernst**, Kaufmann.

Eine größere Anzahl Wahlberechtigter.

NB. Wahlzettel werden am Eingang zum Wahllokale abgegeben.

2.2.

Stadtverordnetenwahl.

Vorschlag zur Ersatzwahl II. Klasse

heute Donnerstag den 31. März von 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags:

1. **Grothues Bernhard**, Schreinermeister.
2. **Bersch Franz**, Schneidermeister.
3. **Zoller Max**, Metzgermeister.

Viele Wähler.

Wahlzettel werden am Rathhaus abgegeben.

Otto Funcke,

Wie der Hirsch schreiet.

Preis M. 3.—, M. 4.— und M. 4.20.

Vorräthig bei

Müller & Gräf.

Durch alle Buchhandlungen kann bezogen werden:

„**Unsere Zeitung.**“

Illustrirte Monatschrift für's junge Volk.
Jährlich 12 Hefte, 4 Hefte je 1 Chromo und 8 mit je 1 Kunstschnitt à 60 Pf.

Verlag von Gebrüder Carl & Nicolans Benziger in Einsiedeln.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.